

## Erster Spatenstich für neues Behindertencentrum

Am Montag, dem Tag der Menschen mit Behinderung, fand im Cura-Seniorencentrum in Klingenthal der traditionelle „Erste Spatenstich“ für das neue Behindertencentrum statt. Leider spielte das Wetter nicht mit und so wurde die kleine Feier kurzfristig in den Flur des noch genutzten Plattenbaues verlegt. Neben den Bewohnern des zukünftigen Neubaus waren auch zahlreiche Vertreter aus Politik, Institutionen und Einrichtungen anwesend. Die Gäste wurden von Heimleiterin Gabriele Kunad und dem Vorsitzenden des Heimbeirates der Behindertenwohnstätte Andreas Richter begrüßt. Die musikalische Umrahmung gestaltete Theresa Schlosser mit ihrem Akkordeon. Der Vorstand der Cura AG Götz Leschonsky erinnerte in seinen Ausführungen an den nicht einfachen Weg von den Plänen zur Errichtung eines Behindertencentrums in Klingenthal bis

geräumigen Einzelzimmern ausgestattet werden. Die Fertigstellung ist für Ende 2008 geplant.

Die förderfähigen Gesamtkosten des Bauvorhabens belaufen sich auf ca. 1,6 Millionen Euro. Den Löwenanteil trägt dabei der Freistaat Sachsen, während der Vogtlandkreis und die CURA die übrigen Anteile der Finanzierung übernehmen.

Götz Leschonsky dankte allen die sich für die Realisierung des Projektes eingesetzt haben. Ein besonderer Dank galt dem anwesenden Landtagsabgeordneten Jürgen Petzold für sein großes Engagement.

Bürgermeister Reiner Schneidbach brachte seine Freude über dieses neue Behindertencentrum zum Ausdruck und hob die Bedeutung der Einrichtung und des bereits bestehenden CURA Seniorencentrums für Klingenthal hervor. Er dankte dem Vorstand der CURA AG, dem Landrat und



zur heutigen Realisierung. Der Neubau wird eine Wohn- und Pflegestätte für geistig und mehrfach behinderte Menschen. Bauherr und zukünftiger Betreiber des Neubaus ist die CURA Behindertencentrum gmbH. Mit dem modernen dreigeschossigen Bau wird der bisherige, stark in die Jahre gekommene Plattenbau an der Jahnstraße ersetzt. Das neue Zuhause für 24 behinderte Menschen wird modernsten Standards des Behindertenwohnens erfüllen und soll ausschließlich mit

dem Kreistag für ihre Unterstützung. Der im Auftrag des Landrates anwesende Sozialdezernent des Landratsamtes Vogtlandkreis Dr. Uwe Drechsel erklärte, dass die Finanzierung einer Behinderten-Einrichtung in privater Trägerschaft im Freistaat bisher einmalig ist.

Zum Abschluss der kleinen Feier anlässlich des „Ersten Spatenstiches“ wurde die Hülse für das Fundament mit Plänen, Tageszeitungen und Münzen durch Heimbewohner gefüllt. D. M.

**CURA**  
Seniorencentren